

Kirchenbote

KIRCHSPIEL
GROITZSCH



FEBRUAR – APRIL 2016

LIEBE LESER DES KIRCHENBOTEN,

wir haben eine besondere und vor allem besonders schöne Jahreslosung für das beginnende Jahr!

Gott spricht: Ich will euch trösten wie einen seine Mutter tröstet!

Da könnte man auch denken: Hoffentlich ist im neuen Jahr nicht so viel zum Trösten dabei, dass dieser Zuspruch sehr nötig wird. Aber ich denke, es ist gut und kostbar, zu wissen, woher der Trost kommt, wenn ich ihn brauche. Gott selbst will es also für uns sein: Ein Tröster. Viele Bilder gibt es von ihm: der Hirte, die Feuersäule in der Wüste, der Vater, der Schöpfer, der Erbarmer. Das Bild für 2016 ist eines, das fast zärtliche Züge trägt. Trösten, umarmen, da sein.

Der Schutzraum der Mutter ist einer der ganz wichtigen Erfahrungen für Menschen. Das wissen die am besten, denen es gefehlt hat. Denn die schützende Mutter steht für Zuneigung und Wärme. Aber auch für Kraft und Entschlossenheit: nicht umsonst sagen wir: sie kämpft wie eine Löwin für ihr Junges. Die Mutterliebe kennt keine Bedingungen und ist grenzenlos und gilt ein Leben lang. Sie kann durch Entfremdung zugeschüttet oder durch Konflikte verborgen sein, aber sie ist da. Besser könnten wir Gottes Liebe wohl kaum beschreiben. Es ist wunderbar, dass die Bibel dafür auf so vertraute Bilder zurückgreift wie das der tröstgebenden Mutter.

Trost zu erfahren, um bei Trost zu bleiben: das erfüllt dabei auch eine tiefe, seeli-



sche Ebene. Wir können uns die Erleichterung von Ängsten nicht selbst geben. Das muss von außen kommen. Trost ist eine Form von Seelenhygiene.

Und das Bild geht in seiner Grenzenlosigkeit auch über die Geschlechterfrage. Es geht einfach darüber hinweg. Ganz nebenbei öffnet sich ein großes und weites Gottesherz, das sich so zeigt, wie es gerade Not tut. Es ist nicht festgelegt auf eine Rolle: Gott als allmächtiger Weltenlenker. Ja, auch das. Aber eben auch wie eine liebende Mutter. Gott ist der, der er sein wird. So hat er es Mose einmal gesagt und so zeigt er sich wieder: so wie du mich brauchst, so will ich für dich sein. Komm nur zu mir! Mit dieser Einladung im Herzen dürfen wir getrost ins neue Jahr 2016 gehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute darin und grüße Sie alle ganz herzlich!

Ihre Pfarrerin Friederike Kaltofen

MEINE LIEBSTE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Es waren viele Gäste gekommen, um in gemütlicher Atmosphäre Geschichten rund um die Weihnachtszeit zu hören. Besonders erfreulich war, Herrn Pfarrer Dr. Ilgner im Jubiläumsjahr eine Geschichte von Siegfried Lenz lesen zu hören. Und die gesponserte Jubiläumstorte vom Bäcker Schützka hat er später auch feierlich angeschnitten.

Unser Bürgermeister Herr Kunze blieb sich treu und gab eine schaurige, mit schwarzem Humor gewürzte Geschichte zum Besten. Eine nette Idee hatten die Mitarbeiter des Pfarrbüros, als sie ein Büchlein mit 10 Geschichten, stellvertretend für jedes Jahr zusammen stellten.

Gelegenheit für Gespräche fand sich in der Pause bei Glühwein und Lebkuchen. Danke an die freundlichen Spender. Das Duo Frau Böhmichen und Herr Köster



bildeten den Abschluss. Die beiden Leser haben sich wie schon im vergangenen Jahr gut ergänzt.

M. Voigt-Wollschläger

WEIHNACHTSMARKT

Bereits zum 8. Mal wurde am 19.12.2015 in Audigast zum Weihnachtsmarkt eingeladen.

Zu einer schönen Tradition ist es geworden, diese Veranstaltung mit einer kleinen Andacht zu beginnen. Die weihnachtlich geschmückte Kirche war sehr gut besucht. Dieses Mal hatten wir Pfarrer Schorcht von Zwenkau eingeladen. Er sorgte durch seine freundliche und unkomplizierte Art gleich für Fröhlichkeit. Denn er verstand es, in der Legende vom

Heiligen Nikolaus die Besucher – vor allem die Kinder – beim Reim am Ende jedes Verses einzubeziehen. Unsere Rittergutsbewohner sorgten wunderbar für die musikalische Umrahmung. Besonders schön war ein Weihnachtslied aus Bolivien. Froh eingestimmt ging man nun auf den Kirchplatz, um Glühwein, Bratwurst und Krüppelchen zu genießen.

Viele Audigaster und Ortsfremde haben sich an diesem Abend noch unsere St. Martinkirche angesehen. *A. Friedrich*



EINLADUNG ZUR BIBELWOCHE

Unsere Bibelwoche 2016 findet dieses Jahr vom 21. bis 28. Februar 2016 statt. Wie schön, dass wir sie wieder mit unseren Nachbarn aus Pegau gemeinsam durchgehen und durchdenken werden, und auch Pfarrer Schorcht wird sie bereichern, wofür wir ihm sehr danken! Die einzelnen Termine und Orte können Sie der Tabelle

entnehmen und die gemeinsamen Gottesdienste dem Gottesdienstplan.

Wir werden dem Propheten Sacharja begegnen, der viel gesehen und gesagt hat. Seine Eindrücke und Bildersprache wartet auf unsere Zugänge und Erfahrungen! *Bis dahin, Ihr Pfr. Reiprich, Ihr Pfr. Schorcht und Ihre Pfrn. Kaltfofen*

BIBELWOCHE 2016 DER KIRCHSPIELE GROITZSCH UND PEGAU

„Neue Worte aus alter Zeit“ – Texte aus dem Sacharja-Buch

Datum	Ort	Zeit	Thema	Referent
Mo., 22.2.	GS Groitzsch	10:00	II: Wenn man sich öffnen kann (2,1-9)	Kaltfofen
	GS Gatzten	19:30	III: Wenn Gott neue Kleider bereit hält (3)	Reiprich
	GS Elstertrebnitz	19:30	II: Wenn man sich öffnen kann (2,1-9)	Kaltfofen
Di., 23.2.	GS Groitzsch	10:00	III: Wenn Gott neue Kleider bereit hält (3)	Reiprich
	GS Audigast	19:30	II: Wenn man sich öffnen kann (2,1-9)	Kaltfofen
	GS Großstorkwitz	19:30	III: Wenn Gott neue Kleider bereit hält (3)	Reiprich
Mi., 24.2.	GS Pegau	14:00 (f)	V: Wenn Siege wehtun (12,9-13,1)	Schorcht
	GS Pegau	19:30	IV: Wenn Frieden greifbar wird (9,9f)	Reiprich
Do., 25.2.	GS Groitzsch	14:00 (f)	V: Wenn Siege wehtun (12,9-13,1)	Schorcht
	GS Elstertrebnitz		V: Wenn Siege wehtun (12,9-13,1)	Schorcht
	GS Gatzten	19:30	IV: Wenn Frieden greifbar wird (9,9f)	Reiprich
Fr. 26.2	GS Groitzsch	10:00	IV: Wenn Frieden greifbar wird (9,9f)	Reiprich



KONZERTANKÜNDIGUNGEN



Thüringer Salonquintett in Groitzsch!

Mit beschwingten, träumerischen und heiteren Klängen erfüllen die fünf Musiker des Thüringer Salonquintetts unsere Frauenkirche am Ende der Bibelwoche. Komponisten wie Fritz Kreisler, Edgar Elgar und Richard Strauss werden unsere Ohren verwöhnen. Der Eintritt ist frei, Spende erbeten. Lassen Sie sich das Quintett nicht entgehen und seien Sie herzlich willkommen am 28. Februar 2016, 15 Uhr, Kirche Groitzsch!

Die Bachblüten

Wir freuen uns auf das alljährliche Bachblüten-Konzert der Hausherrn vom Rittergut! Es erklingt wieder ein abwechslungsreiches Programm und wir laden herzlich ein am 20. März 2016, 18 Uhr, in die Kirche Audigast!

Festliche Klänge in Groitzsch

Wir laden herzlich ein am 10. April 2016, 17 Uhr, in die Frauenkirche zu einem Konzert in der besonders schönen Besetzung: Orgel und Trompete. Zwei junge Profimusiker stellen sich vor mit einem Programm um Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Grieg, u.v.m. Eintritt ist frei, Spende erbeten.

Orgelkonzert

Wir haben die Freude und die Ehre, dass David Timm die diesjährige Orgelsaison bei uns in der St. Martinskirche eröffnen wird! Es ist wunderbar, einen solchen großartigen Musiker bei uns zu haben, und wir freuen uns sehr auf ihn und seine Musik: am 23. April 2016, 19 Uhr, in Audigast.

DIE KIRCHE GATZEN STRAHLT IN HELLEN FARBEN!

Nach einer sechsmonatigen Bauphase, einer Menge Staub, neuen Lampen und vielstündigen Arbeitseinsätzen war es endlich soweit: Wir konnten am 3. Advent die Kirche und ihren sanierten Innenraum wieder betreten und bewundern (siehe unser Titelbild!)

Mit dankbarer Freude saßen wir in den Bänken und hörten auf die Klänge der sehr gelungenen Adventsmatinee. Dann war es Zeit, mit Worten zu danken: den vielen Helfern, für alle Spenden und viele kleine Puzzleteile! *Der Ortskirchenvorstand mit Pfrn. F. Kaltfofen*

WELTGEBETSTAG

Am 4. März sind wir mit dem Weltgebetsstag in Kuba! Klima, Rhythmus und Kultur sind genauso wunderbar fremd und exotisch wie die Menschen des Landes. Eine gute Gelegenheit, sie ein wenig kennenzulernen über ihre Art zu singen, zu beten und zu essen: Herzlich willkommen oder in der Landessprache: Hasta luego! *Die Ortskirchenvorstände*

BITTE MELDEN!

Liebe Leser des Kirchenboten, mit der neuen Gestalt des Kirchenboten haben wir natürlich auch Druckkosten. Wir freuen uns sehr über jede Unterstützung, die uns hilft, diese Druckkosten abzudecken. Bitte fragen Sie im Pfarramt nach. Vielen Dank! *Das Redaktionsteam*



Unsere Gottesdienste



Datum und Anlass	Kirche Groitzsch	Altenpflegeheim	Kirche Audigast
Sonntag, 7. Februar <i>Fastnacht</i>	10.30 Lektor Rausch		9.00 Lektor Rausch
Sonntag, 14. Februar <i>Invokavit</i>	10.30 Pfrn. Kaltofen KCh		
Sonntag, 21. Februar <i>Reminiszere</i>	10.00 Kirche GROITZSCH Regionaler Familiengottesdienst		
Sonntag, 28. Februar <i>Ostern</i>	15.00 Konzert Groitzsch	10.00 Lektor Rausch	
Freitag, 4. März <i>Wolgebrestag</i>	19.30		Samstag, 5. März 14.00
Sonntag, 6. März <i>Lätare</i>	10.30 Lektorin Schirpke Abschluss WGT		
Sonntag, 13. März <i>Jubel</i>	10.30 Pfr. i.R. Meyer		9.00 Lektor Straßburger
Mittwoch, 16. März <i>Passionsandacht</i>	16.30 Pfrn. Kaltofen		
Sonntag, 20. März <i>Palmsonntag</i>	10.30 Pfrn. Kaltofen / KI		18.00 Konzert „Bachblüten“
Gründonnerstag, 24. März	17.00 Pfrn. Kaltofen Tischabendmahlsfeier		
Karfreitag, 25. März	15.00 Pfrn. Kaltofen Andacht zur Sterbestunde		15.00 Pfr. i.R. Meyer Andacht zur Sterbestunde
Karsamstag, 26. März	18.00 Junge Gemeinde Tanzandacht		
Ostersonntag, 27. März	6.00 Pfrn. Kaltofen OSTERNACHT		9.00 Pfrn. Kaltofen / KCh
Ostermontag, 28. März		10.00 Pfrn. Kaltofen	
Sonntag, 3. April <i>Quintessenz</i>	18.00 Pfrn. Kaltofen		
Sonntag, 10. April <i>Miserere/In das Domini</i>	17.00 Konzert		9.00 Lektor Rausch
Sonntag, 17. April <i>Jubel</i>		10.00 Pfrn. Kaltofen	
Sonntag, 24. April <i>Kantate</i>			Samstag, 23.4., 19.00 Konzert D. Timm

KI = Kindergottesdienst AM = Heiliges Abendmahl KCh = Kirchenchor



Unsere Gottesdienste



Kirche Pödelwitz	Kirche Gatzten	Kirche Auligk	Kirche Michelwitz
	9.00 Pfrn. Kaltofen KW AM		
zum Beginn der BIBELWOCHE / JCh			
10.15 LUTHERHAUS PEGAU Regionaler Gottesdienst zum Ende der Bibelwoche / KI			
	19.00		
			9.00 Lektorin Schirpke
		10.30 Lektor Straßburger	
	9.00 Pfrn. Kaltofen		
	19.30 Pfrn. Kaltofen Tischabendmahlsfeier		
			16.00 Pfrn. Kaltofen Andacht zur Sterbestunde
	10.30 Pfrn. Kaltofen Familiengottesdienst / KCh		
9.00 Pfrn. Kaltofen		9.00 Lektor Steinkopf	10.30 Lektor Steinkopf
10.30 Lektor Rausch	10.30 Pfrn. Kaltofen		9.00 Pfrn. Kaltofen
	10.00 Gem. Gottesdienst mit Chören und KI		

JCh = Jugendchor



Unsere gemeindlichen Veranstaltungen •••••

FRAUENDIENSTE

Groitzsch	Mi. 10.2./13.4.	14.00
	WGT 4. März	19.30
Audigast	Di. 24.2.	19.30
	Di. 26.4.	14.00
	WGT 5. März	14.00
Michelwitz	Mi. 3.2./6.4.	14.00
	WGT 4. März Gatzten	19.00
Gatzten	Do. 12.2./14.4.	14.00
	WGT 4. März	19.00
Auligk	Mi. 24.2./27.4.	14.00
	WGT 4. März Gatzten	19.00

GESPRÄCHSKREISE

Groitzsch	
Termine bei Fr. Wappler erfragen,	15.30
Gatzten Termine bei R. Brumme erfragen	
FREITAGSGESPRÄCHE:	
Bibelwoche im Febr., WGT im März	
29. April	20.00

KIRCHENKAFFEE

Groitzsch	Do. 4.2./4.3./7.4.	9.30
-----------	--------------------	------

KIRCHENMUSIK

Jugendchor	freitags	17.30
Kirchenchor Groitzsch	mitwochs	19.30
Kirchenchor Audigast	freitags, 14-tägig	20.00

Mitnahmemöglichkeit für Gottesdienstbesuche:

Wer eine Mitnahmegeliegenheit zu einem Gottesdienstbesuch benötigt, möchte diese bitte bis Freitagmittag anmelden bei:
R. u. P. Brumme (40085)
Pfrn. Kältofen (42211)
Th. Straßburger (41993)

EVANGELISCHER GEMEINDENACHMITTAG

Groitzsch	Do. 26.2. Bibelwoche	14.00
	30.3./27.4.	14.00

BIBELSTUNDE DER LANDES-KIRCHLICHEN GEMEINSCHAFT

Groitzsch	montags	17.00
-----------	---------	-------

KINDER- UND JUGENDKREISE

Christenlehre Groitzsch		
Klasse 1	dienstags	13.30
Klasse 2-3	donnerstags	14.00
Klasse 4-6	montags	14.30
Vorschule im Kindergarten	mittwochs	14.45
Konfirmanden		
Klasse 7	montags	15.30
Klasse 8	montags	16.30
Junge Gemeinde	freitags	20.00

TERMINE DES KIRCHENVORSTANDES / DER ORTSKIRCHENVORSTÄNDE

KV Groitzsch:	9.2. in Groitzsch
OKV Auligk-Gatzten-Michelwitz:	2.2. in Michelwitz
Groitzsch:	3.3.
Audigast:	16.2.

LIEBE JUBELKONFIRMANDEN!

Wer seine Jubelkonfirmation begehren möchte, melde sich bitte im Pfarramt. Ich freue mich sehr, diesen besonderen Anlass mit Ihnen und Ihren Familien am Palmsonntag, 20. März 2016, zu feiern!
Ihre Pfrn. Kältofen

Freud und Leid



HOHE UND RUNDE GEBURTSTAGE DURFTEN BEGEHEN ...

Frau Liddi Ludewig	aus Groitzsch	99 Jahre
Frau Kläre Reuter	aus Saasdorf	96 Jahre
Herr Rudolf Schumann	aus Groitzsch	95 Jahre
Frau Hilde Schütze	aus Groitzsch	94 Jahre
Frau Elly Hoffmann	aus Groitzsch	94 Jahre
Frau Helene Söfner	aus Groitzsch	94 Jahre
Frau Lisbeth Bauer	aus Groitzsch	93 Jahre
Frau Greta Borchert	aus Groitzsch	93 Jahre
Herr Erich Wischnat	aus Gatzten	91 Jahre
Frau Herta Weigelt	aus Groitzsch	90 Jahre
Frau Isolde Beyer	aus Groitzsch	90 Jahre
Frau Helga Illgner	aus Groitzsch	90 Jahre
Herr Karl Finke	aus Auligk	90 Jahre
Frau Helga Winkler	aus Groitzsch	85 Jahre
Frau Erika Tischer	aus Groitzsch	85 Jahre
Herr Reiner Gentsch	aus Michelwitz	80 Jahre
Frau Irene Hartung	aus Löbnitz-Bennowitz	80 Jahre
Herr Wolfgang Butter	aus Groitzsch	80 Jahre
Frau Brigitta Wenge	aus Groitzsch	80 Jahre
Frau Adelheit Stüdtte	aus Droßkau	80 Jahre



HERR,
DEINE Güte reicht,
so weit der
Himmel ist, und
DEINE Wahrheit,
so weit die
Wolken gehen.

Psalm 36,6

DAS FEST DER DIAMANTENEN HOCHZEIT KONNTEN BEGEHEN ...

Klaus und Gerda Westphal, geb. Grund, aus Groitzsch

MIT GOTTES WORT BESTATTET WURDE ...

Leben wir, so leben wir dem HERRN; sterben wir, so sterben wir dem HERRN. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des HERRN.

Römer 14,8

Dr. Lieselotte Paul aus Groitzsch im Alter von 87 Jahren
Horst Frommhold aus Obertitz im Alter von 85 Jahren
Helmut Gräfe aus Minkwitz im Alter von 86 Jahren
Werner Held aus Michelwitz im Alter von 77 Jahren
Traute Friedl aus Auligk im Alter von 90 Jahren





DAS KRIPPENSPIEL

Beim Singspiel des vergangenen Weihnachtsfestes standen diesmal die Hirten im Vordergrund, die das Kind in der Krippe besuchten.

Unser fleißiger Förderverein half wieder mit, um den Abend bei Kerzenschein und bei einem gemütlichen Imbiss mit Glühwein und Kinderpunsch ausklingen zu lassen. Vielen Dank auch an dieser Stelle allen fleißigen Helfern.

WIE GEHT ES BEI UNS WEITER?

Bald ist wieder Faschingszeit, und auch wir wollen für die Kinder und mit ihnen wieder einen schönen, fröhlichen, bunten, musikalischen und leckeren Fasching vorbereiten. Anschließend werden wir kindgerecht in die Fastenzeit starten und gemeinsam überlegen, ob auch wir auf etwas verzichten können.

SEGEN BRINGEN – SEGEN SEIN

So lautete wieder das Motto des Tages am 6. Januar 2016 in unserem „Schilfkörbchen“. Wie letztes Jahr besuchte uns Pfarrerin Kaltoven. Wir hörten die vertraute Geschichte der heiligen drei Könige und erinnerten uns an ihre für uns ungewohnten Namen. Anschließend zogen wir singend durch unseren Kindergarten, um alle Räume zu segnen. Diesen Segen durften unsere Vorschulkinder, verkleidet als Könige, Sternensinger und Sternenträger, gemeinsam mit Pfarrerin Kaltoven und Frau Weidemann bis ins Katharina-von-Bora-Haus weitertragen. Die Spenden dieser Aktion sind dieses Jahr für Kinder in Bolivien bestimmt.

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUM Elterncafé

am Montag, den 22. Februar 2016, wie gewohnt um 15.30 Uhr. C. Bomberg



HERZLICHES DANKESCHÖN!

Auch im letzten Jahr fanden wieder drei verschiedene Krippenspiele in unseren Gemeinden und im Altenpflegeheim „Katharina von Bora“ statt, die von den Kindern der Christenlehre aufgeführt wurden. Ich bedanke mich bei allen kleinen Schauspielern und deren Eltern! Ihr habt es ganz toll gemacht! *Jana Pönisch*

FAMILIENNACHMITTAG IN DER PASSIONSZEIT

Am Samstag, den 19. März 2016, 15 Uhr, laden wir recht herzlich alle Familien zu einem besinnlichen und kreativen Nachmittag ins Pfarrhaus ein.

*Pfarrerin Friederike Kaltoven
und Jana Pönisch*



FAMILIENRÜSTZEIT 2016

Auf ins Wanderparadies ...

... genauer gesagt, in die Sächsische Schweiz.

Unsere Familienrüstzeit der Kirchspiele Pegau und Grotzsch führt uns diesmal in den schönen Kurort Rathen.

Vom Donnerstag, 13.10., bis Sonntag, 16.10.2016, werden wir – so Gott will – wieder gute und gesegnete Tage miteinander verbringen, Andachten feiern, singen und lachen und über unseren Glauben ins

Gespräch kommen ... und wandern werden wir natürlich auch.

Anmeldeschluss für die Familienrüstzeit ist Ostersonntag, 27. März 2016. Alle weiteren Informationen gibt es in den jeweiligen Pfarrämtern.

Wir freuen uns schon auf die gemeinsamen Tage.

*Ihre Pfn. Friederike Kaltoven
und Ihr Pfy. Dr. Torsten Reiprich*

Ansprechpartner im KIRCHSPIEL GROITZSCH

PFARRAMT

Heidi Gogolin

Manuela Voigt-Wollschläger

✉ Wiesengasse 3 - 04539 Groitzsch

Fax: 743 15 - E-mail: groitzsch@evpfarr.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite:

Kirchkanzlei/Friedhofsverwaltung

Kirchkanzlei

☎ 034 296 422 11

www.kirchspiel-groitzsch.de

Montag, Donnerstag, Freitag

Dienstag

Mittwoch

9 bis 12 Uhr

15 bis 18 Uhr

geschlossen

Pfarramtsleitung

PfarrerIn Friederike Kaltofen

☎ 034 296 422 11

Sprechzeit: mittwochs 17 bis 19 Uhr

Ortsabwesenheit der Pfarrerin: 5. bis 7.2.2016

Urlaub: 6. bis 14.3.2016

Kantor Dirk Zimmermann

☎ 034 296 36 93 92

Gemeindepädagogin Jana Pönisch

☎ 034 296 74 49 13

Ev.-Luth. Kindergarten „Schilfkörbchen“

Leiterin Ulrike Weidemann

☎ 034 296 94 73 18

Altenpflegeheim „Katharina-von-Bora“

Leiterin Dorothea Poppke

☎ 034 296 45 60

Baubeauftraggeber Rüdiger Brumme

☎ 0177 77 39 070

Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie unserer Kirchgemeinde Gutes tun können:

Kirchspiel Groitzsch

IBAN: DE34 8605 5592 1260 2061 37

BIC: WELADE8LXXX

Sparkasse Leipzig

oder: Kirchspiel Groitzsch

IBAN: DE39 3506 0190 1670 4090 46

BIC: GENODED1DKD

KD Bank

Verwendungszweck: RT 0583 ... (bitte immer angeben)

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Groitzsch, Wiesengasse 3, Groitzsch; Auflagenhöhe: 650 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai – Juli 2016: 10. April 2016